



GeoTime-Raumplanung NÖ

Export GeoPackage

Überblick: Zeitbezug

GeoTime Raumplanung NÖ ist ein spezialisiertes Geografisches Informationssystem (GIS) zur zeitbezogenen Bearbeitung und von Raumplanungsverfahren entsprechend dem NÖ Raumordnungsgesetz 2014.

Zeitbezug bedeutet in diesem Zusammenhang, dass jeder Datenbankeintrag mit einem Zeitstempel für seine Gültigkeit versehen ist. Dabei gilt der Grundsatz:

Wirksamkeitsbeginn ist immer um 00:00 Uhr, Wirksamkeitseende immer um 24:00 Uhr

Aus technischen Gründen haben gewisse Datumsangaben eine besondere Bedeutung

- 01.01.1901 Wirksamkeitsbeginn unbekannt
- 31.12.2999 Wirksamkeitseende unbekannt
- 31.12.1987 Wirksamkeitsbeginn unbekannt, sicher vor dem oder am 31.12.1987 (Stichtag ImmoEST)
- 01.01.1988 Wirksamkeitsbeginn unbekannt, sicher nach dem 31.12.1987 (Stichtag ImmoEST)
- 01.01.1989 Wirksamkeitsbeginn unbekannt, sicher nach dem 31.12.1987 aber vor dem oder am 01.01.1989 (Stichtag Bauplatzeigenschaft)
- 02.01.1989 Wirksamkeitsbeginn unbekannt, sicher nach dem 01.01.1989 (Stichtag Bauplatzeigenschaft)

Wirksamkeitsbeginn > 01.01.2100
eine vorgemerkte Änderung (z.B. laufendes Änderungsverfahren)

Wirksamkeitsbeginn < Wirksamkeitseende
eine ursprünglich geplante Änderung trat nie in Kraft, bleibt aber im System dokumentiert.

Überblick: EIGENSCHAFTEN

Die interne Datenstruktur ist so aufgebaut, dass die Sachattribute eines Objektes nicht direkt beim Objekt, sondern über verknüpfte „Eigenschaftstabellen“ gespeichert werden. Damit ist es möglich, für jede Eigenschaft gesondert den Gültigkeitszeitraum zu erfassen.

Die Verknüpfung zwischen den Geometrieobjekten und den Eigenschaftstabellen erfolgt über Verknüfungsnummern mit folgender Namensgebung.

TF Teilfläche (katasterbasierende Fläche)

PO	Punktobjekt
LO	Linienobjekt
FO	Flächenobjekt (nicht katasterbasierende Fläche)
GO	Gebäudeobjekt
BEB_LO	Bebauungsplan Linienobjekt
IG_KG	Infrastruktur Kante
GST	Grundstück
EL	Einlage

Überblick: Visualisierung

Es gibt zwei Basis-Objektklassen

- WI_BLOCK (oder je nach Anforderung WIDMUNG) und
- WI_GEBAEUDE

mit deren Hilfe über eine thematische Legende die Farbdarstellung lt. NÖ Planzeichenverordnung erzeugt wird.

Achtung in den meisten Systemen werden die Widmungsgebäude (derzeit: erhaltenswerte Gebäude im Grünland) falsch abgebildet. Die Geb-Widmung besteht zusätzlich zur darunterliegenden Flächenwidmung, ist daher nicht (!) als Grünland-Widmungsart zu führen.

Darüber liegen die sogenannten Kenntlichmachungen, die nach dem Geometrietyp zu Punkt-, Linien- und Flächensignaturen zusammengefasst sind und ebenfalls über thematische Legenden visualisiert werden.

Zusätzlich gibt es eine Objektklasse für Signatur-Texte und Signatur-Symbole (= Symbole von Flächenobjekten wie z.B. Bodendenkmalen).

Überblick: widmungsausschließende Kenntlichmachungen

Kenntlichmachungen, die die Widmungshoheit der Gemeinde ausschließen (z.B. Landes- und Bundesstraßen, Eisenbahnen, öffentliches Wassergut...) werden im System als Widmungsart und nicht als Kenntlichmachung geführt.

Beschreibung der Objektklassen und ihrer Attribute:

1.DKM

1.1 DKM_POL_GEM (Politische Gemeinde): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
PG	ÖSTZ-Nummer der Gemeinde
NAME	Name der Gemeinde

1.2 DKM_KAT_GEM (Katastralgemeinde): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
KG	KG-Nummer lt. BEV
NAME	Katastralgemeindenname
PG	ÖSTZ-Nummer der politischen Gemeinde

1.3 DKM_GST (Grundstück): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel Geometrietabelle
GST	Verknüpfungsnummer: GST
KG	KG-Nummer
NUMMER	Grundstücksnummer (einzeilig)
G	Grenzkatasterkennung
GB	Grundbuchsnummer
EZ	Einlagezahl

GFN	BEV-Geschäftsfallnummer der letzten Änderung
GFT	BEV-Geschäftsfalltyp der letzten Änderung
FLAECHE	DKM-Fläche in m2
EL	Verknüpfungsnummer EL (Basis für Join mit GDB_EIGENTUEMER)
GSTNR	Kombination aus KG-Nummer und Grundstücksnummer
EZNR	Kombination aus Grundbuchnummer+EZ-Nummer

1.4 DKM_GST_TEXT (Grundstück Texte): Punkt bzw. Text

ID	Primärschlüssel
GST	Verknüpfungsnummer: GST
DKM_TYP	Texttyp
	G Grundstücksnummer einzeilig
	S Stammnummer
	U Unterteilungsnummer
	GK Grenzkatasterkennung
	B sonstige Beschriftung

1.5 DKM_GST_SYMBOL (Grundstück Symbole): Punkt

ID	Primärschlüssel
GST	Verknüpfungsnummer: GST
DKM_SYMBOL	Blockname aus DKM
DKM_LAYER	Layername aus DKM

1.6 DKM_NUTZ_FL (Nutzungsfläche): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
GST	Verknüpfungsnummer: GST
NUTZUNGSART	Nutzungsart
STATISTIK	Fremdschlüssel auf Zusatzinformationen zur Statistik Austria
FLAECHE	DKM-Fläche in m2

1.7 DKM_GEBAEUDE (Nutzungsart Gebäude aus DKM): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
GST	Verknüpfungsnummer: GST
NUTZUNGSART	Nutzungsart
STATISTIK	Fremdschlüssel auf Zusatzinformationen zur Statistik Austria
FLAECHE	DKM-Fläche in m2

1.8 DKM_SG (sonstige Grenzen): Linie

GDO_GID	Primärschlüssel
GST	Verknüpfungsnummer: GST

1.9 DKM_GRENZPUNKT (Stützpunkt von Grenzen): Punkt

GDO_GID	Primärschlüssel der Geometrietabelle
NUMMER	Punktnummer aus DKM
GFN	BEV Geschäftsfallnummer der letzten Änderung
TYP	Typ des Punktes: in der Regel "DKM"
SUBTYP	in der Regel: Grenzpunkttyp aus DKM

1.10 GDB_NUTZUNGSAB (Nutzungsabschnitt aus GDB):

ID	Primärschlüssel
GST	Verknüpfungsnummer: GST
BENUETZUNGSART	lt. GDB
NUTZUNG	lt. GDB
FLAECHEINDIKATOR	lt. GDB
EMZ	Ertragsmesszahl
BKZ	Bodenklimazahl (berechnet aus EMZ und Fläche)
FLAECHE	GDB-Fläche in m2

2. Widmung

2.1 WI_BLOCK (Flächen mit gleicher Widmung): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
BEZ_KURZ	Widmungsart abgekürzt
TEXT1	Signaturtext 1. Zeile (= Widmungsart mit allen Zusatzfestlegungen)
TEXT2	Signaturtext 2. Zeile (= Folgewidmungsart)
TEXT3	Signaturtext 3. Zeile (= Erweiterung für Bebauungsplan)

SYMBOL	Name des Signatursymbols
FLAECHE	Flächeninhalt in m ²
KENNUNG	Kennung (programmintern)

2.2 WIDMUNG (Teilflächen mit jeweils vollständig gleichen Widmungseigenschaften): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
TF	Verknüpfungsnummer: TF
BEZ_KURZ	Widmungsart abgekürzt
BEZ_LANG	Widmungsart ausgeschrieben
WI_VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der letzten Änderung der Widmungsart
WI_BIS_DATUM	Wirksamkeitsende der Widmungsart (in der Regel 31.12.2999)
KG	Katastralgemeindenummer
NUMMER	Grundstücksnummer (einzeilig)
FLAECHE	Flächeninhalt in m ²
GST	Verknüpfungsnummer GST

2.3 WI_GEBAEUDE (speziell gewidmete Gebäude - derzeit nur erhaltenswerte Gebäude im Grünland): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
GO	Verknüpfungsnummer: GO
BEZ_KURZ	Widmungsart abgekürzt (jetzt nur: Geb früher EKZ oder FMZ)
BEZ_LANG	Widmungsart ausgeschrieben
NUMMER	numerischer Zusatz (idR: Geb-Nummer)
WI_VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der letzten Änderung der Widmungsart
WI_BIS_DATUM	Wirksamkeitsende der Widmungsart (in der Regel 31.12.2999)
EINSCHR_NUTZUNG	fakultativ: Einschränkung Nutzung
BESCHR_KUBATUR_TYP	fakultativ: Beschränkung Kubatur Typ
BESCHR_KUBATUR_WERT	fakultativ: Beschränkung Kubatur Wert
BESCHR_FLAECHEN_TYP	fakultativ: Beschränkung Fläche Typ
BESCHR_FLAECHEN_WERT	fakultativ: Beschränkung Fläche Wert
EIN_GENERELL	fakultativ: generelle, gemeindespez. Einschränkung
ERW_NG_TYP	fakultativ: Festlegung Erweiterung Nebengebäude Typ
ERW_NG_WERT	fakultativ: Festlegung Erweiterung Nebengebäude Wert

2.4 WI_WALD (Teilflächen, die in der DKM auch als Wald dargestellt sind): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
TF	Verknüpfungsnummer: TF
WI_BEZ_KURZ	Widmungsart abgekürzt
WI_BEZ_LANG	Widmungsart ausgeschrieben
WI_VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der letzten Änderung der Widmungsart
WI_BIS_DATUM	Wirksamkeitsende der Widmungsart (in der Regel 31.12.2999)
WALD_BEZ_KURZ	Waldart abgekürzt
WALD_BEZ_LANG	Waldart ausgeschrieben
WALD_VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der letzten Änderung der Waldart
WALD_BIS_DATUM	Wirksamkeitsende der Waldart (in der Regel 31.12.2999)
FLAECHE	Flächeninhalt in m ²

2.5 AZ (AktENZEICHEN: Metadaten zu den Verfahren)

ID	Primärschlüssel
AZ	AktENZEICHEN
TYP	Verfahrenstyp (z.B. ÖROP, BEP)
SUBTYP	Verfahrenssubtyp (z.B. Urfassung, GLF)
STICHTAG_RECHTSKRAFT	Datum Rechtskraft
STICHTAG_GEOMETRIE	Datum Geometrieänderungen
STICHTAG_EINGABE	Datum Eingabe: Verfahren werden zunächst mit einem fiktiven, in der Zukunft liegenden Eingabestichtag bearbeitet
PLANGRUNDLAGE	Plangrundlage des Beschlussplanes (Stichtag der DKM-Grundlage)
HERSTELLER	Hersteller
HERST_ABTEILUNG	Hersteller Abteilung
HERST_BEARBEITER	Hersteller Bearbeiter
HERST_ANSCHRIFT	Hersteller Anschrift
HERST_POSTLEITZAHL	Hersteller Postleitzahl
HERST_POSTORT	Hersteller Postort
TEXT1	Verfahrensdaten 1 (Auflage, Beschluss und Genehmigungsdaten)
TEXT2	Verfahrensdaten 2 (Hinweise)

2.6 TF_EIGENSCHAFTEN (Zusammenfassung der wichtigsten Eigenschaften der Teilflächen):

ID	Primärschlüssel der Eigenschaft
----	---------------------------------

TF	Verknüpfungsnummer: TF
BEZ_KURZ	Kurzbezeichnung der Eigenschaft
BEZ_LANG	Langbezeichnung der Eigenschaft (= Definition der Eigenschaft)
NUMMER	Numerische Zusatzinformation zur Eigenschaft (z.B. Nummer Auf-Zone)
VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der Eigenschaft
BIS_DATUM	Wirksamkeitende der Eigenschaft
VON_AZ	Aktenzeichen des Wirksamkeitsbeginns der Eigenschaft
BIS_AZ	Aktenzeichen des Wirksamkeitendes der Eigenschaft
BEZEICHNUNG	Gemeindespez. Zusatzbezeichnung (z.B. Name der Aufschließungszone)
TYP	Typ Betrieb/öffentliche Einrichtung/behördliche Festlegung
SUBTYP	Subtyp Betrieb/öffentliche Einrichtung/behördliche Festlegung
BEHOERDE	Behörde, die die Festlegung erlassen hat
TEXT	Text der behördlichen Festlegung (z.B. Freigabebedingung der Auf-Zone)
BETREIBER	Betreiber öffentlicher Einrichtung
DATEI	Dateiname eines Fotos
OBJEKT	programminternes Hilfsfeld
GR1	programminternes Hilfsfeld (alle Widmungseigenschaften haben GR=1)
GR2	programminternes Hilfsfeld
GR1	programminternes Hilfsfeld

3. Kenntlichmachungen und Visualisierungselemente Widmung

3.1 WI_SIG_F (Kenntlichmachungen Flächenobjekte): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objekttyp
TEXT1	Signaturtext 1. Zeile
TEXT2	Signaturtext 2. Zeile
TEXT3	Signaturtext 3. Zeile
SYMBOL	Name des Signatursymbols
FLAECHE	Flächeninhalt in m ²
KENNUNG	Kennung (programmintern)

3.2 WI_SIG_L (Kenntlichmachungen Linienobjekte): Linie

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objekttyp
TEXT1	Signaturtext 1. Zeile
TEXT2	Signaturtext 2. Zeile
TEXT3	Signaturtext 3. Zeile
SYMBOL	Name des Signatursymbols
LAENGE	Länge in m
KENNUNG	Kennung (programmintern)

3.3 WI_SIG_P (Kenntlichmachungen Punktobjekte): Punkt

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objekttyp
TEXT1	Signaturtext 1. Zeile
TEXT2	Signaturtext 2. Zeile
TEXT3	Signaturtext 3. Zeile
SYMBOL	Name des Signatursymbols
KENNUNG	Kennung (programmintern)

3.4 WI_SIG_G (Kenntlichmachungen Gebäudeobjekte): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objekttyp
TEXT1	Signaturtext 1. Zeile
TEXT2	Signaturtext 2. Zeile
TEXT3	Signaturtext 3. Zeile
SYMBOL	Name des Signatursymbols
FLAECHE	Flächeninhalt in m ²
KENNUNG	Kennung (programmintern)

3.5 WI_SIG_S (Signatursymbole): Punkt

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objekttyp
TEXT1	Signaturtext 1. Zeile
TEXT2	Signaturtext 2. Zeile

TEXT3	Signaturtext 3. Zeile
SYMBOL	Name des Signatursymbols
KENNUNG	Kennung (programmintern)

3.6 WI_SIG_T (Signaturtexte): Punkt

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objekttyp
WERT	Flächeninhalt bzw. Länge des Elementes, das der Text beschreibt
KENNUNG	Kennung (programmintern)
TEXT	"Text"

3.7 WI_SIG_VB (Linien für die Zuordnung von Signaturelementen zu Objekten): Linie

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objekttyp
OBJEKT	Objektnummer
WERT	Flächeninhalt bzw. Länge des Elementes, das der Text beschreibt
KENNUNG	Kennung (programmintern)

3.8 WI_SIG_K (Signatur-Korridore: Hilfselemente für die Visualisierung): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objekttyp
ABSTAND	Breite des Korridors in Metern
KENNUNG	Kennung (programmintern)

4. Bebauungsplanung

4.1 BEP_BLOCK (Flächen mit gleicher Widmung): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
BEZ_KURZ	Widmungsart abgekürzt
TEXT1	Signaturtext 1. Zeile (= Bebauungsdichte)
TEXT2	Signaturtext 2. Zeile (= Bebauungsweise)
TEXT3	Signaturtext 3. Zeile (= Bebauungshöhe)
SYMBOL	Name des Signatursymbols
FLAECHE	Flächeninhalt in m ²
KENNUNG	Kennung (programmintern)

4.2 BEBAUUNG (Teilflächen mit jeweils vollständig gleichen Widmungs- und Bebauungseigenschaften): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
TF	Verknüpfungsnummer: TF
BEZ_KURZ	Widmungsart abgekürzt
BEZ_LANG	Widmungsart ausgeschrieben
BEB_DICHTE	Bebauungsdichte Typ (Grundflächenzahl oder Geschoßflächenzahl)
BEB_DICHTE_WERT	Bebauungsdichte Wert
BEB_WEISE	Bebauungsweise
BEB_HOEHE	Bebauungshöhe (Bauklasse oder höchst zulässige Gebäudehöhe)
BEB_HOEHE_WERT	Bebauungshöhe Wert
WI_VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der letzten Änderung der Widmungsart
BEB_DICHTE_VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der letzten Änderung der Bebauungsdichte
BEB_WEISE_VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der letzten Änderung der Bebauungsweise
BEB_HOEHE_VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der letzten Änderung der Bebauungshöhe
KG	Katastralgemeindenummer
NUMMER	Grundstücksnummer (einzeilig)
GST	Verknüpfungsnummer GST
FLAECHE	Flächeninhalt in m ²

2.3 BAUFL (Bauflichtlinien): Linie

GDO_GID	Primärschlüssel
BEB_LO	Verknüpfungsnummer: BEB_LO
TYP	Typ der Baufluchtlinie abgekürzt
BEZ_LANG	Typ der Baufluchtlinie in Langform
NUMMER	Numerischer Wert der Baufluchtlinie (in der Regel: Bauwuch)
BEB_VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der letzten Änderung der Baufluchtlinie

2.3 BAUFL_PKT (Bauflichtlinien-Punkt = definiert den Bauwuch am Anfang und Ende eines Liniensegmentes): Punkt

GDO_GID	Primärschlüssel
PO	Verknüpfungsnummer: PO

TYP	Typ der Baufluchtlinie abgekürzt
BEZ_LANG	Typ der Baufluchtlinie in Langform
NUMMER	Numerischer Wert der Baufluchtlinie (in der Regel: Bauwich)
BEB_VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der letzten Änderung des Bauflucht-Punktes

2.4 STR_FL (Straßenfluchtlinien): Linie

GDO_GID	Primärschlüssel
BEB_LO	Verknüpfungsnummer: BEB_LO
BEZ_KURZ	Typ der Baufluchtlinie in Kurzform
BEZ_LANG	Typ der Baufluchtlinie in Langform
NUMMER	Numerischer Wert der Baufluchtlinie (in der Regel: Bauwich)
BEB_VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der letzten Änderung der Straßenfluchtlinie
LAENGE	Länge der Linie

2.5 STR_ACHSEN (Straßenachsen = definiert die Straßenbreite für Visualisierung nicht relevant): Linie

GDO_GID	Primärschlüssel
IG_KA	Verknüpfungsnummer: IG_KA
BEZ_KURZ	Typ der Baufluchtlinie in Kurzform
BEZ_LANG	Typ der Baufluchtlinie in Langform
NUMMER	Numerischer Wert der Baufluchtlinie (in der Regel: Bauwich)
BEB_VON_DATUM	Wirksamkeitsbeginn der letzten Änderung der Straßenfluchtlinie
LAENGE	Länge der Linie

5. Kenntlichmachungen und Visualisierungselemente Bebauungsplanung

5.1 BEP_SIG_F (Kenntlichmachungen Flächenobjekte): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objekttyp
TEXT1	Signaturtext 1. Zeile
TEXT2	Signaturtext 2. Zeile
TEXT3	Signaturtext 3. Zeile
SYMBOL	Name des Signatursymbols
FLAECHE	Flächeninhalt in m ²
KENNUNG	Kennung (programmintern)

5.2 BEP_SIG_L (Kenntlichmachungen Linienobjekte): Linie

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objekttyp
TEXT1	Signaturtext 1. Zeile
TEXT2	Signaturtext 2. Zeile
TEXT3	Signaturtext 3. Zeile
SYMBOL	Name des Signatursymbols
LAENGE	Länge in m
KENNUNG	Kennung (programmintern)

5.3 BEP_SIG_P (Kenntlichmachungen Punktobjekte): Punkt

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objekttyp
TEXT1	Signaturtext 1. Zeile
TEXT2	Signaturtext 2. Zeile
TEXT3	Signaturtext 3. Zeile
SYMBOL	Name des Signatursymbols
KENNUNG	Kennung (programmintern)

5.4 BEP_SIG_G (Kenntlichmachungen Gebäudeobjekte): Fläche

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objekttyp
TEXT1	Signaturtext 1. Zeile
TEXT2	Signaturtext 2. Zeile
TEXT3	Signaturtext 3. Zeile
SYMBOL	Name des Signatursymbols
FLAECHE	Flächeninhalt in m ²
KENNUNG	Kennung (programmintern)

5.5 BEP_SIG_S (Signatursymbole): Punkt

GDO_GID	Primärschlüssel
---------	-----------------

TYP	Objektyp
TEXT1	Signaturtext 1. Zeile
TEXT2	Signaturtext 2. Zeile
TEXT3	Signaturtext 3. Zeile
SYMBOL	Name des Signatursymbols
KENNUNG	Kennung (programmintern)

5.6 BEP_SIG_T (Signaturtexte): Punkt

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objektyp
WERT	Flächeninhalt bzw. Länge des Elementes, das der Text beschreibt
KENNUNG	Kennung (programmintern)
TEXT	"Text"

5.7 BEP_SIG_VB (Linien für die Zuordnung von Signaturelementen zu Objekten)

GDO_GID	Primärschlüssel
TYP	Objektyp
OBJEKT	Objektnummer
WERT	Flächeninhalt bzw. Länge des Elementes, das der Text beschreibt
KENNUNG	Kennung (programmintern)

